

„Zu Gast bei“ Veranstaltung der St. Galler Business School bei der Münchener Rück

Alumni-Regionalveranstaltung der Region Deutschland Süd der St.Galler Business School bei der Münchener Rück (MR) am Hauptsitz in München.

Am Abend des 16. Juli 2009 öffneten sich die Türen im Haus der „100 Wissenschaften“, der „Kunst und Architektur“ für eine grosse Zahl ehemaliger Seminarteilnehmer/innen und Diplomanden/innen der St.Galler Business School. Thema des Abends: Interne und externe Kommunikation unter schwierigen Rahmenbedingungen – Referent: Dr. C. Lawrence, Leiter Group Communications der MR, organisiert von der SGBS Beiräten Frau Beate Monastiridis. Leiterin der Abteilung Marketing Consulting“ und Herrn Dirk Ressel, Business Development Life.

„Was haben 100 Wissenschaften wohl mit Versicherung zu tun? Braucht eine Versicherung im Zeitalter der Virtualität Kunst und Architektur?“ Kann in Zeiten der Finanzkrise ein Versicherungskonzern überhaupt Vertrauen kommunizieren?

Dies fragten sich wohl manche Teilnehmende, wohl nicht zuletzt auch vor dem Hintergrund der grössten bislang von der MR durchgeführten Pressekonferenz zum Projekt Solarstrom aus der Wüste „DESERTEC“ und nahmen die Aufforderung von Dr. Christian Abegglen, Geschäftsführender Direktor der St.Galler Business School, zu kritischem Nachhaken und Diskutieren- ganz im St.Galler Diskussionsstil, nur zu gerne an.

Transparent und konsequent – auf diesen Nenner gebracht - soll sich das Vorgehen, mit dem die Münchener-Rück-Gruppe nach Aussen und Innen kommuniziert, messen lassen. Problemlos schien dementsprechend das Aufgabenspektrum der Konzernkommunikation als 2007 - vor dem Ausbruch der Finanzkrise – das Unternehmen ein Dynamisierungsprogramm für profitables Wachstum (Motto: "Changing Gear") startete, um aus Risiko nachhaltige Werte zum Wohle von Kunden, Aktionären, Mitarbeitenden und Gesellschaft zu schaffen.

Die unmittelbar folgende bislang gravierendste Kapitalmarktkrise der Nachkriegszeit, welche zahlreiche Schwergewichte der Finanzindustrie zum Wanken brachte, liess die Kommunikationsaufgaben der MR allerdings zu einer höchst anspruchsvollen Herausforderung werden, wie Dr. C. Lawrence eindrucksvoll ausführte.

Am Erfolg der Kommunikationsstrategie der MR zeigt sich, wie eindrucksvoll diese Bewährungsprobe bestanden wurde: Wie aktuelle Studien zeigen gehört die MR doch zu den wenigen grossen Finanzdienstleistern überhaupt, denen auch in diesen turbulenten Zeiten Vertrauen entgegengebracht wird.

Dr. C. Lawrence machte dabei deutlich, dass dieser Erfolg zu einem grossen Teil auf der sehr langfristigen Ausrichtung der Kommunikationsstrategie der MR und ihres Geschäftes fusst - bekanntlich befasst sich die MR seit 125 Jahren mit Risiken und Trends der Zukunft.

Genau hier gilt es, kommunikativ anzusetzen und die entsprechenden USP der MR wie Solidität und Rationalität herauszustreichen. Eindrucksvoll wurde auch gezeigt, wie der Faktor Dynamik zunehmend im Aussenverhältnis sichtbar wird, ein Faktor, welcher zu einem grossen Teil daraus resultiert, dass den Mitarbeitenden über die Jahre deutlich wurde, dass sie nicht für ihr Wissen, sondern dafür bezahlt werden, dieses auch umsetzen“. Erst dann entsteht die notwendige Dynamik, die letztlich eine erfolgreiche Entwicklung ausmacht und die MR in diesen Monaten zu einem Fels in der Brandung werden liess.

Die über 125-jährige Tradition in Verbindung mit Dynamik manifestiert sich notabene besonders auch in der Architektur der Geschäftsgebäude und der Integration von Kunst in sämtliche Bauten, wie die abschliessende Führung aufzeigte.

Für einmal öffneten sich die „Katakomben“ der MR und gaben den Teilnehmenden Einblick in eine Auswahl von Kunstwerken, welche für Offenheit, Weltgewandtheit und die Überzeugung einstehen, dass nur im gesamtgesellschaftlichen Dialog zukunftsstarkes Wissen entstehen kann. Die Kunstwerke in den Geschäftsgebäuden der MR „unter Tag“ hat diese Philosophie den begeisterten SGBS-Teilnehmenden unmittelbar sicht- und erlebbar gemacht.

Der nächste Münchener-Anlass ist für den 5. Oktober 2010 geplant (Stammtisch im Hotel Anna, Schützenstrasse 1, 80335 München).